

Die besorgniserregende Zunahme antibiotikaresistenter Erreger und die damit verbundene steigende Morbidität und Mortalität stellt alle Bereiche der Medizin vor eine große Herausforderung. Um dem entgegenzuwirken, wurde das Antibiotic Stewardship (ABS)-Programm an der Charité institutionell verankert. Ziele des ABS-Programms sind die Entwicklung resistenter Erreger zu reduzieren, unerwünschte Wirkungen und Kollateralschäden von Antiinfektiva (z.B. C. difficile Infektion) zu minimieren und die Effektivität vorhandener Antiinfektiva zu erhalten. Dadurch sollen bessere klinische Behandlungsergebnisse erzielt werden. Eine der Hauptaufgaben des ABS-Programms ist die Vermittlung von Kenntnissen der rationalen Antiinfektivtherapie, welche eine zentrale Rolle im ärztlichen Alltag spielt.

Der **Charité ABS Kurs** richtet sich an alle ärztlichen Kollegen, die an der Erkennung, Vorbeugung und Behandlung von Infektionskrankheiten beteiligt sind. Es werden die wichtigsten Kenntnisse der rationalen Antiinfektivtherapie aus den Bereichen Infektiologie, Mikrobiologie, Pharmakologie sowie Infektionsprävention vermittelt. Im Rahmen dieser aktiven Schulungsmaßnahme werden klinische Fälle gemeinsam erarbeitet und besprochen. Dabei wird großer Wert auf eine praxisnahe Weiterbildung gelegt. Ziel ist die Entwicklung einer hochwertigen Expertise auf dem Gebiet der Antiinfektivtherapie, die von den Teilnehmern in die klinische Praxis umgesetzt werden soll.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Charité ABS-Kurs teilzunehmen.

Der Kurs findet vom 25. bis 29. September 2017 statt.



Charité Antibiotic Stewardship Kurs

25. - 29. September 2017

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per email an **abs@charite.de** mit folgenden Angaben:
Name, Vorname, Einrichtung, Tätigkeit, Adresse, Telefonnummer, email-Adresse

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der verbindlichen Anmeldung und Überweisung der Kursgebühr.

Kosten

280€ für Mitarbeiter der Charité, welche nach Vorlage des Zertifikats von der Charité zurück erstattet werden.
440€ für Nicht-Charité-Mitarbeiter.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Getränke, Snacks, sowie Mittagessen.

Kursmaterial

Das Kursmaterial wird jedem Teilnehmer vor Kursbeginn online zum Download zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungsort

Hörsaal des Instituts für Hygiene und Umweltmedizin der Charité Berlin
Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 27 | 12203 Berlin
Standort: Krahmerstr. 1

Öffentliche Verkehrsmittel

Bus 185 „Stockweg“
Bus M85 „Krahmerstr./Stockweg“



25. - 29. September 2017

Dozenten

Montag, 25. September 2017

- 8.30 Anmeldung/Registrierung
- 8.45 Begrüßung, Ablauf, Organisatorisches
- 9.00 Prinzipien der rationalen Antiinfektivtherapie
- 10.00 Infektionsdiagnostik I: Präanalytik - Von der richtigen Probengewinnung bis zur Probenvorbereitung
- 11.00 Infektionsdiagnostik II: Von der Erregeridentifikation bis zum Antibiogramm
- 13.15 Resistenzmechanismen
- 14.15 Rationale Antibiotikatherapie unter Berücksichtigung der Pharmakokinetik/Toxikokinetik und Pharmakodynamik
- 15.15 Bioverfügbarkeit, TDM, kontinuierliche Infusion, Dosisindividualisierung
- 16.15 Behandlungsstrategien
- 18.00 Ende

Dienstag, 26. September 2017

- 8.30 Betalaktam-Antibiotika
- 10.00 Glykopeptide, Lipopeptide, Oxazolidinone
- 11.00 Fluorchinolone, Aminoglykoside, Metronidazol, Fosfomycin, Tigecyclin, Colistin, Rifampicin
- 13.15 Makrolide, Tetrazykline, Clindamycin, Cotrimoxazol
- 14.15 Neutropenes Fieber und opportunistische Infektionen
- 15.15 Perioperative und peri-interventionelle Prophylaxen
- 16.15 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.00 Ende

Mittwoch, 27. September 2017

- 8.30 Therapieleitlinien und Behandlungspfade
- 9.30 Surveillance von Erregern und Antibiotika
- 10.30 Virostatika
- 11.30 Antimykotika
- 13.15 Infektionen des ZNS
- 14.15 Infektionen des Auges und HNO-Bereichs
- 15.15 Infektiöse Endokarditis
- 16.15 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.15 Ende

Donnerstag, 28. September 2017

- 8.30 Pneumonie (CAP, HAP und VAP)
- 10.15 Katheter-assoziierte Infektionen
- 11.15 *Staphylococcus aureus* Infektionen
- 13.15 Sepsis
- 14.15 Haut- und Weichteilinfektionen (inkl. Bisswunden)
- 15.15 Knochen- und Gelenksinfektionen (inkl. Protheseninfektionen)
- 16.15 Repetitorium: Leitlinien mit Fallbeispielen aus dem infektiologischen Konsildienst (Gruppenarbeiten)
- 17.15 Ende

Freitag, 29. September 2017

- 8.30 Antiinfektiva-Prophylaxe bei Hochrisikopatienten
- 9.30 Neutropenes Fieber und opportunistische Infektionen. Was gibt es neues auf dem Markt?
- 10.30 Harnwegsinfektionen
- 11.30 Infektionen mit multiresistenten gramnegativen Erregern (3- & 4-MRGN)
- 13.15 Infektionen des Bauchraums
- 14.15 *Clostridium difficile* Infektion
- 15.15 Evaluation, Abschlussprüfung, Zertifikatausgabe
- 16.15 Ende

Stephan Achterberg	PD Volker Rickerts
PD Thomas Adam	Dr. Farid Salih
Dr. Stefan Angermair	Prof. Hortense Slevogt
Dr. Florian Bubser	PD Martin Schmidt-Hieber
Prof. Maria Deja	PD Stefan Schwartz
PD Hans-Jörg Epple	Prof. Ralf Stahlmann
Dr. Sina Helbig	Dr. Miriam Stegemann
Dr. Frank-Rainer Klefisch	Dr. Hartmut Stocker
Dr. Tobias Kramer	Dr. Sascha Tafelski
Dr. Ernst Christoph Lais	Anja Theloe
Dr. Nikolai Menner	PD Andrej Trampuz
Dr. Holger Müller-Redetzky	Dr. Evjenia Toubekis
Prof. Bastian Opitz	Dr. Alexander Uhrig
Dr. Frieder Pfäfflin	PD Sebastian Voigt
Dr. Brar Piening	Prof. Martin Witzernath
Dr. Cornelius Remschmidt	

Zertifizierung

Der Kurs wird durch die DGI mit 25 iCME Punkten und durch die BÄK mit 48 Punkten zertifiziert.

Wissenschaftliche Leitung | Kontakt

ABS-Team Charité

Ansprechpartner

Dr. Miriam Stegemann
Dr. Frieder Pfäfflin

Kontakt

Frau Hödt | petra.hoedt@charite.de | t: +49 30 450 553 122
Medizinische Klinik m.S. Infektiologie und Pneumologie
Charitéplatz 1 | 10117 Berlin